



Modulbeschreibung 23-IAS-M-IAS1_a

Interdisciplinary Introduction to InterAmerican Studies / Introducción interdisciplinaria a los Estudios InterAmericanos

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 17.02.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/121189734>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-IAS-M-IAS1_a Interdisciplinary Introduction to InterAmerican Studies / Introducción interdisciplinaria a los Estudios InterAmericanos

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Joachim Michael

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

12 Leistungspunkte

Kompetenzen

Das einführende Theorieseminar und die semesterbegleitende Studiengruppe sollen den Studierenden ermöglichen, im Rahmen des jeweiligen Schwerpunktthemas des Einführungsmoduls in einer interdisziplinären Arbeitsgruppe einen Themenkomplex im Sinne des Problem-Based-Learning zu erschließen. Zielsetzung ist hierbei erstens, Methoden der wissenschaftlichen Recherche problemorientiert zu erarbeiten, zweitens, einen Einblick in die interdisziplinären Ansätze der InterAmericanischen Studien zu erwerben sowie drittens, sich mit medialen Präsentationsformen wie dem Radiofeature, dem dokumentarischen Kurzfilm, den intermedialen Internetpräsentationen, Ausstellungen u.ä. auseinanderzusetzen. Darüber hinaus sollen durch die semesterbegleitende Studiengruppe innerhalb der Studierendenkohorten Prozesse der ergebnisorientierten Teamarbeit eingeübt und reflektiert werden.

Lehrinhalte

Die Veranstaltungen des interdisziplinären Einführungsmoduls in die InterAmericanischen Studien dienen der Einführung in den interdisziplinären regionalwissenschaftlichen Fachkontext und der Zusammenführung der Studierenden aus den verschiedenen Fachdisziplinen. Sie sollen einen studienbegleitenden Rahmen der interdisziplinären Vernetzung des Wissenserwerbs und der Forschungsarbeit sicherstellen und die Möglichkeit zur praktischen Umsetzung von Fachkenntnissen bieten.

Thematisch ist das Studienprojekt in den Kontext der Forschungsaktivitäten der Bielefelder InterAmericanistik eingeordnet. Hierzu setzt das Einführungsmodul einen exemplarischen Schwerpunkt, zu dem die studentischen Arbeitsgruppen selbstgewählte Fallbeispiele untersuchen. Zielsetzung ist hierbei, in das Themenspektrum und in die interdisziplinären Ansätze der InterAmericanischen Studien einzuführen. Die Studierenden sollen Methoden und Theorien zum komplexen Verflechtungszusammenhang der Amerikas an konkreten Untersuchungsgegenständen zur Anwendung bringen und in Teamarbeit medial umsetzen. Mögliche Themengebiete mit Anschluss an Bielefelder Forschungsaktivitäten im Rahmen der InterAmericanistik sind u.a. Ethnizität und indigene Bewegungen, sozio-ökologische Transformationen, transnationale Räume und Verflechtungsgeschichte, Genderproblematik, Migration, Exil und Diaspora, kulturelle Hybridität, Zonen des Kulturkontakte, Border Studies sowie mediale Flows und interkulturelle Medienverflechtungen. Die semesterbegleitende Projektgruppe dient der vertieften fachlichen Beschäftigung mit der Thematik des Studienprojekts und dessen weiterer gemeinschaftlichen Ausarbeitung und abschließender Präsentation.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 bPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	Lp ²
Interdisciplinary Theory of InterAmerican Studies	Seminar	WiSe	180 h (30 + 150)	6
Project InterAmerican Studies / Proyecto Estudios InterAmericanos	Seminar	WiSe	60 h (30 + 30)	2 [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	Lp ²
Lehrende der Veranstaltung Project InterAmerican Studies / Proyecto Estudios InterAmericanos (Seminar) Das Studienprojekt weist im Sinne der Wissenschaftspublizistik die Kompetenz nach, fachliche Inhalte zu erarbeiten, zu synthetisieren und einem breiteren Publikum zu präsentieren. Hinzu kommt es die medienpraktische Kompetenz nach, die erforderlich ist, um eine entsprechende Projektarbeit (Film- oder Radiofeature, Internetpräsentation, Ausstellung o.ä.) zu erstellen. Der Umfang des Projekts ist begrenzt durch die Bearbeitungsdauer von 120 Stunden. In einer Gruppenarbeit sind die individuellen Anteile markiert auszuweisen. Die Modulprüfung wird von einem der Lehrenden der Veranstaltungen im Modul abgenommen und steht im inhaltlichen Zusammenhang mit der entsprechenden Veranstaltung oder einem seminarübergreifenden modulbezogenen Themenbereich.	Projekt mit Ausarbeitung	1	120h	4

Legende

- 1** Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2** LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3** Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4** Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5** Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen